



Hotel Bad Hofgastein, SA

Sparsame Klimatechnik im Hotel Bad Hofgastein

Im 2012 generalsanierten Hotel Bad Hofgastein ist alles auf Energiesparen ausgerichtet. Für ein angenehmes Klima sorgen vier RLT-Geräte der Type modul a von bösch mit Wärmerückgewinnung. Alle Geräte sind mit integrierter Kälte, energieeffizienten Filtern und einer Keilriemenüberwachung ausgestattet. Gesteuert werden sie über zwei Schaltschränke mit DEOS COSMOWeb-Regelung.

INNOVATIVE KLIMALÖSUNGEN UND VERLÄSSLICHER SERVICE

Das Hotel Bad Hofgastein ist ein familienfreundliches und barrierefreies Hotel- und Seminarzentrum im sonnigen Gasteinertal. Mit dem hauseigenen Wellnessbereich und dem Verbindungsgang zur Alpentherme Gastein macht sich das Hotel auch als Wellness-Stätte einen Namen. Eröffnet wurde das Hotel Bad Hofgastein bereits 1959. 2012 wurden, im Zuge der Generalsanierung von Restaurant, Wellness-Bereich, Parkdeck und den Zimmern, die bestehenden Lüftungsgeräte (Marke bösch) gegen neue Geräte in modul a-Bauweise ausgetauscht.

Energiesparende Technik von bösch

Insgesamt arbeiten vier RLT-Geräte der Type modul a von bösch energieeffizient und betriebssicher. Alle Geräte sind mit Plattenwärmetauschern für eine nachhaltige Wärmerückgewinnung und einer integrierten Kältetechnik ausgestattet. Die Geräte wurden in Kuben geliefert und von bösch klima vor Ort montiert.



Linkes Bild: In das RLT-Gerät für Keller und Sauna mit einer Leistung von 14.000 m³/h ist die gesamte Kältetechnik integriert. Rechtes Bild: Der zentral gelegene Schaltschrank wird vom Hausverwalter bedient, der die einfache Handhabung lobt.

BÖSCH OPTIMIERT ENERGIEEFFIZIENZ IM HOTEL BAD HOFGASTEIN

Bestens aufgehoben

Aufgrund der guten Erfahrungen mit den bösch Klimageräten der alten Anlage sowie der einfachen Montage und Einbringung der neuen Anlage in modul a-Bauweise fiel die Entscheidung wieder auf bösch. "Wir sind mit der gesamten Betreuung rundum zufrieden. Und auch nach dem Kauf fühlen wir uns in guten Händen", nimmt Heinz Gasperini, Geschäftsführer des Hotel Bad Hofgastein, zur Geräte-Sanierung Stellung. "Da wir im Ganzjahresbetrieb arbeiten und unser Hotel immer gut besucht ist, ist es für uns besonders wichtig, dass im Falle einer Störung schnelle Hilfe da ist", fügt Herr Gasperini hinzu.



Das Team vom Hotel Bad Hofgastein, angeführt von Geschäftsführer Helmut Gasperini (links außen), der die technischen Anlagen von bösch in höchsten Tönen lobt.

ECKDATEN ZUM PROJEKT

Projekt	Sanierung Hotel Bad Hofgastein
Bauherr	PRO-GE Urlaub & Seminar GmbH, Wien
Errichtungszeitraum	Oktober 2011 bis Juni 2012
Nutzfläche	6.235 m ²
Raumlufftechnische Anlagen	4 Zu-/Abluftgeräte mit 77.380 m ³ /h Luftleistung
Kältetechnik	Einbau-Kälte 47,1 kW
Heizungstechnik	199,6 kW Heizregister, TWW Ladestation, 3 Pufferspeicher 1.000 l
Regelung	Schaltschrank mit DEOS-COSMOweb